



Kurahashi Yumiko

Die Reise nach Amanon

Roman

Aus dem Japanischen von

Monika Wernitz-Sugimoto und Hiroshi Yamane

416 Seiten

gebunden mit Schutzumschlag

€26,00 / 46,40 SFr

ISBN 3-86124-901-4

978-3-86124-901-6

Die Reise ins sagenumwobene Amanon wird für den „Spion“ P. zu einem Abenteuer. In diesem Land gibt es – wie P. erst nach und nach feststellt – nur Frauen. Die wenigen noch vorhandenen Männer sind sozial und sexuell völlig unterjocht. Bald schon erliegt der spionierende Missionar dieser elektrisierenden Wirkung aus Verführung und Sexualität. Die Probleme bleiben natürlich nicht aus und finden eine originelle Lösung.

Dieser moderne fantastische Roman der im vergangenen Jahr verstorbenen „Grand Dame“ der japanischen Literatur Kurahashi Yumiko ist ein ironisches Spiel mit den Geschlechterrollen in unserer Zeit.

Kurahashi Yumiko wurde 1935 in Tokio geboren. Nach dem Studium der Literatur lebte und arbeitete sie mehrere Jahre in Frankreich. Für ihr literarisches Werk ist sie in Japan mehrfach ausgezeichnet worden. Der Roman „Die Reise nach Amanon“ nimmt eine Sonderstellung in ihrem Gesamtwerk ein und greift aktuelle Probleme zwischenmenschlicher Beziehungen einer hochtechnisierten Gesellschaft auf.

Kontakt und weitere Informationen:

Ingrid Kirschey-Feix, be.bra verlag, Pressestelle

Tel.: 030-440 23-812

Fax: 030-440 23-819

E-mail: i.kirschey-feix@bebraverlag.de oder

org@bebraverlag.de

www.bebraverlag.de